

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Putten mit Delphinen und Vera Ikon</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 1885,715</p> |
|--|--|

Beschreibung

Der Fries besteht aus fünf Reliefziegeln, von denen je zwei mit Puttendarstellungen modelgleich sind. Dabei zeigen alle Putten-Ziegel das gleiche Motiv, jedoch abwechselnd gespiegelt. Der mittlere Backstein mit der Vera Ikon ist trapezförmig geschnitten. Der groteske Dekor ist charakteristisch für die italienische Hochrenaissance. Der Erwerbungsort Bologna ist wohl auch der ursprüngliche Herkunftsort des Frieses. Im Sammlungsbestand des Berliner Kunstgewerbemuseums befinden sich insgesamt vier ähnliche Friese gleicher Provenienz (Inv. Nr. 1885,712-715). LL

Entstehungsort stilistisch: Bologna

Grunddaten

Material/Technik:

Gebannter Ton

Maße:

Höhe x Breite: 27 x 116 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1501-1550
wer
wo